

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.171.634

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5654/J-NR/2021

Wien, am 5. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. März 2021 unter der Nr. **5654/J-NR/2021** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Hausdurchsuchungen an Standorten der Hygiene Austria“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Werden seitens der WKStA Ermittlungen gegen von der Hygiene Austria beauftragte Personaldienstleistungsunternehmen geführt?*
 - a. *Wenn ja, gegen welche?*
 - b. *Wenn ja, wegen des Verdachts welcher konkreten Gesetzesverstöße?*

Zum Stichtag 26. März 2021 wurden von der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft keine Ermittlungen gegen anfragerelevanten Personaldienstleistungsunternehmen geführt.

Zur Frage 2:

- *War die Finanzpolizei in die Ermittlungen der WKStA im Vorfeld der Hausdurchsuchung involviert?*

- a. Wenn ja, inwiefern?*
- b. Wenn ja, seit wann?*
- c. Falls nein, warum nicht?*

Im Hinblick auf die Verdachtsmomente nach §§ 153c bis 153e StGB wurde von der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft unmittelbar nach Einlangen des von der Staatsanwaltschaft Wien abgetretenen Aktes die Beziehung der Finanzpolizei und deren Einbindung veranlasst.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

